

Herr Köhler vom Aufbruch erläuterte den Antrag. Hier ginge es um ein Modell, welches darauf aus ist, elektrisch angetriebene Zweiradfahrzeuge mehr in Gebrauch zu bekommen. Der Arbeitgeber solle mit dem Arbeitnehmer verhandeln, einen Teil des Bruttolohnes einzubehalten um diesen als Leasinggebühr für das Leasen eines solchen Fahrzeuges zu verwenden und das Fahrzeug wird dem Arbeitnehmer zu Verfügung gestellt. Der finanzielle Vorteil für den Arbeitnehmer, das zu versteuernde Gehalt sinkt um Abzug der Leasingrate und es wäre dadurch ein klein wenig weniger Steuern zu bezahlen. Beim Arbeitgeber schlägt zu buche, dass er sich beim Arbeitnehmer noch etwas mehr beliebt machen würde und er habe was die Sozialabgaben betreffen würde auch einen Vorteil davon.

Herr Metz von Bündnis90/Die Grünen trägt den Antrag mit, möchte aber darum bitten, dessen was unter TOP 9 unter den langen Tabellen aufgeführt wurde, nämlich auch das ganze Mobilitätsmanagement der Stadtverwaltung wie Jobticket, Parkraumbewirtschaftung usw. in einem solchen Schritt mit einzubeziehen und die Ergebnisse mal hier darzustellen. Es gäbe durchaus Überschneidungen und evtl. könne sich der Mitarbeiter ja aussuchen, er hätte lieber dieses oder jenes Ticket oder ein E-Bike.

Herr Züll von der FDP sieht noch zwei Punkte, die mit geprüft werden müssten. Er bezweifle, dass das mit der steuerlichen Geschichte so funktioniere weil es ein geldwerter Vorteil sei, der möglicherweise wieder zu versteuern ist. Dies solle bei der Prüfung berücksichtigt werden. Punkt zwei sei, dass bei Ausschreibungen immer drin stände, die privaten Fahrzeuge seien als Dienstfahrzeuge zur Verfügung zu stellen. Welche Konsequenzen dies auf den Privatfuhrpark haben könnte.

Herr Gleß merkte an, dass man sich ohnehin momentan mit Themen wie Jobticket, Carsharing und E-Bikes auseinandersetzen würde und das alles mit einer vernünftigen Konzeption einhergehen müsse. Insofern passe der Antrag ganz gut und man werde die Überlegung mit einbeziehen. Man sie auf dem Gebiet nicht untätig und werde im Sinne des Antrages in diese Richtung denken.

Herr Knülle bedankte sich, dass die Verwaltung diesbezüglich Bereitschaft verkündet und ließ über den Antrag abstimmen.